

3. Februar 2016

Breite Automobil-Aktivitäten in Indien

## **KSPG liefert moderne Abgastechnologie für indischen Hersteller**

**Nur wenige Tage nach dem in Detroit erfolgten Auftakt der weltweit bedeutenden Automobil-Veranstaltungen des Jahres startet jetzt die größte indische Automesse, die im zweijährigen Turnus stattfindende Auto Expo in New Delhi. Zusätzlich zeigen die internationalen Zulieferer auf der Auto Expo Components vom 4. bis zum 7. Februar zukunftsorientierte technische Lösungen für den Automobilmarkt.**

Mit knapp 3,8 Mio produzierten Einheiten hat sich der indische Markt für Fahrzeuge bis 3,5 t Gesamtgewicht in 2015 wiederum positiv entwickelt und weist eine Steigerung von 5,9% gegenüber Vorjahr auf. Dem aktuellen und zukünftig für das Land prognostizierten Marktwachstum trägt der Automobilzulieferer KSPG - neben seiner Präsenz auf der Auto Expo Components - durch eine wachsende Fertigungsbasis vor Ort Rechnung. „In diesem Jahr legen wir in Indien den Fokus auf unsere Kernkompetenzen bei Emissionsreduzierung und Verbrauchsminderung“, umschreibt KSPG CEO Horst Binnig den Messeauftritt in New Delhi, „denn auch der indische Subkontinent steht vor einer weiteren Verschärfung der Emissionsziele im Straßenverkehr und gewinnt dabei zunehmend an Tempo“.

Ganz in diesem Sinne erhielt der international agierende Spezialist für die Bereiche Schadstoffreduzierung und Motoren-Effizienz von einem indischen Hersteller erst jüngst einen Großauftrag in zweistelliger Euro-Millionenhöhe. Geliefert werden ab Dezember 2016 moderne elektromotorische Abgasrückführsysteme, die in einer Motorenserie für mittelgroße Nutzfahrzeuge zum Einsatz kommen werden. Diese Motoren erfüllen die indische Schadstoffnorm BS-IV (vergleichbar EURO IV). Sie ist bereits in Nordindien eingeführt und wird im übrigen Land bis zum Frühjahr 2017 sukzessive wirksam. Die indischen Fahrzeughersteller setzen zum Erreichen der Grenzwerte von BS-IV weitestgehend auf den Einsatz der Abgasrückführung an Stelle von SCR-Katalysatoren.

Die KSPG Gruppe beschäftigt in Indien aktuell rund 900 Mitarbeiter und erzielte 2015 an ihren beiden Standorten im Raum Pune und in Ahmednagar einen Umsatz von rund 40 Mio EUR, was einer Zuwachsrate gegenüber 2014 von 26% entspricht. Neben Gleitlagern, Buchsen und Anlaufscheiben werden Komponenten zur Schadstoffreduzierung, wie Abgasklappen, Abgasrückführsysteme und Ventile, sowie Pumpen für den Pkw- und den Nutzfahrzeugsektor hergestellt. Darüber hinaus wird auch der Ersatzteilmarkt beliefert.

Außerdem betreibt die KSPG Gruppe seit vielen Jahren eine erfolgreiche Partnerschaft mit dem indischen Kolbenproduzenten Shriram Pistons & Rings Ltd.,

an dem sie mit einem Anteil von 20 Prozent beteiligt ist. Shriram erzielte im Geschäftsjahr 2014/15 (31.3.) einen Umsatz von rund 170 Mio EUR.

KSPG ist in New Delhi im German Pavillion in Halle 10 vertreten.